

Intensivseminar

Fairness.Macht.Sinn

Mit Fairness zum sinnvollen Umgang
mit Macht

Termin / Ort: Samstag, 16.04.2016 / Region Heidelberg

Fairness ist kein Ballast sondern Fundament.
Fairness als Stärke nutzen.

Mit Macht an die Spitze?!
So macht Macht Sinn.

Sinnvoll kompetent sein.
„Know How“ plus „Know Why“.

Zeigen Sie sinnvoll Macht.
Akzeptanz durch Fairness.





Intensivseminar

Wirkung durch Kommunikation

Wie stärken Sie Ihre Wirkung auf andere?

Termin:	16.04.2016
Ort:	Region Heidelberg
Dauer:	9 bis 17 Uhr
Teilnehmerzahl:	max. 8 Personen
Preis:	395,- EUR inkl. MwSt. (im Preis enthalten sind Seminarunterlagen, Getränke)

Seminarinhalte

- **Fairness:** Aus Haltung wird Verhalten. Auch in schwierigen Situationen fair bleiben.
- **Macht:** Machtquellen und Verantwortung. Machtstrategien und Machtspiele: Lust, Angst und Ohnmacht.
- **Sinn:** „nice to have“ oder entscheidende Kraftquelle? Was bedeutet Sinn und wie finde ich ihn?
- **Menschlich machtvoll sein:** Macht wertevoll einsetzen, „sinn-lose“ Machtausübung vermeiden.

Methoden

Trainer-Input, Reflexionen, Übungen, Feedback, Praxisbeispiele, persönlicher Lerntransfer.

Ihr Nutzen

Die Einstellung zur Macht hat sich verändert. Der Einsatz von (hierarchischer) Macht wird schnell als autoritär eingestuft. „Unterordnung“ erfolgt nur, wenn eine Machtposition durch Persönlichkeit, wertschätzendes Verhalten, Kompetenz etc als „legitimiert“ wahrgenommen wird.

- Fairnesskompetenz entwickeln.
- Persönlicher Machtstil ... mit Sinn und Verstand.
- „Sinnflexion“ – Ihr Weg zur Sinnfindung.
- **Ergebnis:** Respekt und Akzeptanz durch faire Machtausübung.

Zielgruppe

Menschen, die bewusst Ihren Umgang mit Macht auf ein faires und sinnvolles Fundament stellen wollen und dadurch überzeugen.

Fairness und Sinn macht Sie stärker.

Nutzen Sie dieses Seminar als Kraftquelle!

Unsere Seminare sind

- Motivierend
 - Praxisrelevant
 - Interaktiv
-

Trainer: Dr. Ulrich Wiek

- Seit 1999 Trainer und Berater für nationale und internationale Unternehmen und Organisationen
- Mitglied in verschiedenen Berufs- und Fachverbänden (BDVT, DGSL, Trainertreffen, GABAL, GSA)
- Vizepräsident des Forums Werteorientierung in der Weiterbildung e.V.
- Ausbildung zum Trainer und Berater (BDVT)
- NLP-Practitioner (DVNLP)
- Suggestopädie-Ausbildung (DGSL)
- Lehraufträge an Berufsakademien und Fachhochschulen
- Ehrenamtlicher Prüfer bei der IHK Rhein-Neckar
- Seminarsprachen: Deutsch und Englisch
Seminarerfahrung in Deutschland, Europa, USA, Kanada, Brasilien und China
- Fachbuchautor: „Zusammenarbeit fördern: Kooperation im Team“
Springer Verlag: ISBN 978-3-662-45274-5



Ich freue mich darauf, Sie bei Ihrem persönlichen KommunikationsCheck zu unterstützen.

Ihr Ulrich Wiek



Dr. Ulrich Wiek
Training & Coaching
Furtwänglerstr. 31
69121 Heidelberg

Fax: 03222/435 5101 (normale Festnetzgebühr)

E-Mail: info@ulrichwiek.de
www.ulrichwiek.de

Anmeldung zum Seminar „Fairness.Macht.Sinn“

Termin/Ort: 12.02.2016
Region Heidelberg

Dauer: 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr Gebühr: 395,- Euro inkl.19% MwSt. pro
Person

Anmeldender Auftraggeber/in oder Anmelder/in

Firma _____

Name _____

Anschrift _____

E-Mail _____

Telefon _____ Fax _____

Angemeldete/r Teilnehmer/in

Name _____ Funktion _____

Ich bin / wir sind mit den unten genannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden und auch befugt, die verbindliche Anmeldung für den Auftraggeber durchzuführen.

Datum _____ Unterschrift _____

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie in Kürze eine Anmeldebestätigung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Der Seminarveranstalter ist Dr. Ulrich Wiek, Training & Coaching, Furtwänglerstr. 31, 69121 Heidelberg.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden daher nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ihre verbindliche Anmeldung gilt als angenommen, wenn der Seminarveranstalter sie nicht innerhalb von zwei Wochen ausdrücklich ablehnt. Mit der Anmeldebestätigung erhält der Auftraggeber/Teilnehmer die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Teilnehmer inklusive der gesetzlichen, in Deutschland geltenden Mehrwertsteuer. Der Rechnungsbetrag ist bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn auf das Konto des Seminarveranstalters zu überweisen.
Hotelbuchungen nimmt der Auftraggeber/Teilnehmer im Bedarfsfall selbst vor und rechnet die Kosten direkt mit dem entsprechenden Hotel ab.
Stornierungen des Seminars sind nur schriftlich möglich. Stornierungen bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Bei späteren Stornierungen kann vom Auftraggeber ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Wird kein Ersatzteilnehmer benannt, ist bei Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine Stornierungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei späteren Stornierungen, bei Nichterscheinen oder nur zeitweisem Erscheinen des Teilnehmers fällt die volle Teilnahmegebühr an. Dem Auftraggeber steht der Nachweis frei, dass ein Schaden überhaupt nicht oder wesentlich geringer als die Stornierungsgebühr entstanden ist. Der Seminarveranstalter darf den Auftraggeber/Teilnehmer bis auf Widerruf als Referenz in seinen Medien nennen und ihm Informationsmaterialien zusenden. Der Seminarveranstalter behält sich Änderungen in der Person des Trainers, des Inhalts, des Ablaufs und der Organisation des Seminars unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung vor. Das Seminar kann vom Veranstalter auch mit nur einem Teilnehmer durchgeführt werden. Absagen aus wichtigem Grund (insbesondere bei Erkrankung des Trainers, zu geringer Teilnehmerzahl oder höherer Gewalt) behält sich der Veranstalter gegen volle Rückerstattung bereits gezahlter Gebühren vor, wobei dem Teilnehmer und dem Auftraggeber keinerlei weitergehende Haftungs- oder Schadenersatzansprüche entstehen und diese daher ausgeschlossen sind. Der Veranstalter, dessen Mitarbeiter und dessen Unterauftragnehmer haften gegenüber dem Teilnehmer und dem Auftraggeber nur für vorsätzliches und grob fahrlässiges Verhalten. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist bei Verträgen mit Unternehmern der Sitz des Seminarveranstalters. Es gilt deutsches Recht als vereinbart. Sollte eine der vorstehenden Regelungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt die Vereinbarung im Übrigen wirksam.